

Basisaufgabe A

Tiere auf dem Bauernhof

Einstieg

Zu Beginn der Auseinandersetzung mit dem Thema Bauernhof wird den SchülerInnen zur Einstimmung von der Lehrkraft die **Geräuschgeschichte** vom Arbeitsblatt vorgelesen. Dabei wird die Klasse in zwei Gruppen geteilt. Eine Gruppe, die zunächst nur zuhört und eine Gruppe, die die Geräusche zur Geschichte macht. Die Geräuschgruppe wird während des Vorlesens von der Lehrkraft so dirigiert, wie es in der Geschichte vermerkt ist.

Option 1: Die ganze Klasse ist mit Instrumenten und Geräuschmaterial ausgestattet und einzelne Gruppen untermalen jeweils einen Abschnitt.

Option 2: Die Geschichte kann kopiert und unter den SchülerInnen aufgeteilt werden, so dass kleine Gruppen die Geschichte eine Weile vorbereiten und sie dann den anderen vortragen. Nicht die Lehrkraft dirigiert dann den Geräuschchor, sondern die verantwortliche Gruppe selbst.

Gruppenarbeit

Arbeitsblatt „Geräuschgeschichte“

Geräuschmaterial

Methodik

In der Geräuschgeschichte sind bereits einige wichtige **Informationen zu den Tieren** auf dem Bauernhof versteckt. Die Lehrkraft teilt deshalb im Anschluss daran die Lösungsblätter aus und gemeinsam sehen sich die SchülerInnen die Tabelle auf dem Arbeitsblatt „Lösungen“ an und füllen aus, was sie bereits aus der Geschichte erfahren haben.

Einige Kästchen in der Tabelle bleiben dabei noch leer. Diese gilt es in der folgenden kleinen **Stationenarbeit** zu füllen. Die Lehrkraft erklärt hierfür die Arbeitsweise an den zwei Stationen. Die SchülerInnen durchlaufen die beiden Stationen und füllen die Tabelle aus.

Option: Es können weitere Stationen ergänzt werden, wie z.B. eine Station, an welcher ein Erklärfilm von der ON! DVD *Das Huhn* gezeigt wird.

Plenum

**Arbeitsblatt
Lösungen**

Eigenarbeit

Station 1: Was fressen Hühner und was nutzen wir von ihnen?

benötigtes Material:
pro SchülerIn ein Arbeitsblatt „Station 1“

Station 2: Tierfamilien

benötigtes Material:
Immer drei SchülerInnen benötigen zusammen die drei Arbeitsblätter „Station 2“.

Gemeinsam werden am Ende der Stationenarbeit die Arbeitsblätter „Lösungen“ im Plenum verglichen.

Hinweis: In dem Tierfamilienquartett an Station 2 sind wegen besserer Spielbarkeit des Quartetts Tiere ergänzt, die nicht auf dem Lösungsblatt auftauchen. Auf diesen Tieren liegt hier nicht der Schwerpunkt – sie können aber ggf. dennoch mit besprochen werden.

Einzelarbeit

Arbeitsblätter zu den Stationen

und das dafür benötigte Material

Ergebnissicherung

Zum Abschluss dieser Einführungseinheit haben die SchülerInnen die Aufgabe, ein **Plakat zu gestalten**, das für einen Besuch auf dem Bauernhof wirbt. Die Lehrkraft kann – je nach gewünschter Schwerpunktsetzung diese Aufgabenstellung um weitere Teilaufgaben ergänzen – z.B. kann sie das Plakat auch auf Englisch gestalten lassen.

Sie erhalten dazu den Aufgabenzettel vom Arbeitsblatt „Plakat“ und die Lehrkraft stellt Bastelmaterial und ggf. Bildmaterial zum Thema zur Verfügung.

Haben alle SchülerInnen ihre Plakate – allein oder zu zweit – fertig gestellt, werden die Plakate in der Klasse ausgestellt und es kann gemeinsam besprochen werden, auf welchem der vorgestellten Bauernhöfe die SchülerInnen denn gern Urlaub machen möchte und warum.

Einzel- oder Partnerarbeit

Arbeitsblatt „Plakat“

Mal- und Bastelmaterial

Basisaufgabe A

Arbeitsblatt: Geräuschgeschichte



GERÄUSCHGESCHICHTE „Auf dem Bauernhof“

Anleitung: Es gibt eine Geräuschgruppe und eine Gruppe mit geschlossenen Augen. Die Lehrkraft dirigiert die Geräuschgruppe zur Geschichte, während die andere Gruppe aufmerksam lauscht.

Material: verschiedene Orff-Instrumente oder Geräuschmaterialien wie Wasser, Kies.

„Es ist Nacht über dem kleinen Ort Willesand. Alle Leute liegen schlafend in ihren Betten und es ist nichts zu hören als das **leise Quaken der Frösche** im Teich [alle], das **Zirpen der Grillen** auf den Wiesen [alle] und der Ruf **einer einzelnen Eule** [einE SchülerIn]. Die Luft ist sommerlich warm und ein kleiner **zarter Windhauch** ist zu hören, wie er durch die Blätter an den Bäumen huscht [alle]. Doch langsam wird es Tag in Willesand und am Horizont geht die Morgensonne auf. Da hört man vom Hof des Bauern Wilfried das **Krähen des Hahns** zum Gutenmorgengruß [einE SchülerIn]. Das ist das Zeichen, dass der ganze Bauernhof erwacht. Man hört die **Hühner gackern** [einige]. Die **Schweine grunzen leise** vor sich hin [einige]. Man hört die **Kühe muhen** [einige]. Der Hofhund **Benno gähnt und bellt** [einE SchülerIn], um den Bauern aus dem Bett zu holen. Schließlich sind alle Tiere munter und man hört nur noch ein buntes **Gewirr aus Tierstimmen** [alle].

Da **quietscht die Tür** des Haupthauses [einE SchülerIn] und Bauer Wilfried tritt aus der Tür. Er trägt eine grüne Latzhose und knallgelbe Gummistiefel. Vor der Tür bleibt er kurz stehen und **gähnt lang und laut** [einE SchülerIn] bevor er sich auf den Weg über den Hof hin zum Kuhstall macht. Man hört, wie er mit seinen schweren **Gummistiefeln über den Kies** [einE SchülerIn] läuft.

Basisaufgabe A

Arbeitsblatt: Geräuschgeschichte

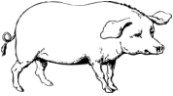





Er schiebt die große **Schiebetür zum Stall** weg und hört schon die Kühe **aufgeregt muhen** [alle], denn es ist schon lange Zeit für die Fütterung. Doch bevor es Frühstück gibt, wird erstmal gemolken. Dafür hat Bauer Wilfried eine große Melkmaschine, die das für ihn übernimmt. Alles was man jetzt im Stall hört, ist das **Getrappel der Kühe** [Hälfte der SchülerInnen] und das **Rattern der Melkmaschine** [andere Hälfte]. Kaum sind alle Kühe gemolken, kommt ein **großer LKW** [einE SchülerIn] und biegt in den Hof ein. Jetzt wird die frische Milch mit dem LKW in die Stadt gebracht und für die Kühe ist endlich Frühstückszeit. Sie bekommen von Bauer Wilfried jede Menge Heu in ihren Futtertrog sowie Kartoffeln und Getreide. Das **Heu raschelt** laut [alle], als er es auf die Tröge verteilt. Jetzt **kaut und schmatzt** alles genüsslich vor sich hin [alle].

Nach den Kühen sind auf Bauer Wilfrieds morgendlichem Rundgang als nächstes die Hühner dran. Sie **gackern** schon laut vor sich hin [alle] und **scharren** auf dem Boden [alle], als der Bauer ihr Gehege betritt. Er nimmt sich einen großen Eimer voll Körner und wirft sie für die Hühner aus. Die **picken** sofort munter drauf los [alle]. Bauer Wilfried schüttet dann **frisches Wasser** in die herumstehenden Tröge [einE SchülerIn] und sammelt noch alle Eier ein, die seine Hühner gelegt haben. Dann **schlendert** er wieder über den Hof [einE SchülerIn] – zuletzt noch rüber zum Schweinestall.

Auch hier ist inzwischen mächtig Lärm, denn die **Schweine grunzen** laut [alle], weil auch sie endlich ihr Frühstück haben möchten. In die großen Futtertröge füllt der Bauer ihnen Kartoffeln, Mais und Getreide und er freut sich, als alle zufrieden **grunzen und schmatzen** [alle]. Jetzt kann auch er endlich frühstücken und ein frisches Hühnerei essen und ein frisches Glas Milch trinken. Leise vor sich hin **pfeifend** [einE SchülerIn] **schlurft** er so mit seinen schweren Gummistiefeln [einE SchülerIn] zurück ins Haus.“

Basisaufgabe A

Arbeitsblatt: Lösungen

Tierbilder	Tierlaut	Futter	Männliches und weibliches Tier	Tierkind	Produkte
			Männlich: Weiblich:		
			Männlich: Weiblich:		
			Männlich: Weiblich:		
			Männlich: Weiblich:		
			Männlich: Weiblich:		
			Männlich: Weiblich:		

Basisaufgabe A







Arbeitsblatt: Station 1

Wer frisst hier was? Und was nutzen wir von diesem Tier?

In der Tabelle befinden sich Tiere, Dinge die sie fressen und Produkte, die wir Menschen von ihnen nutzen. Verbinde die Tiere mit dem richtigen Fressen und den Produkten.

Notiere unter der Tabelle die Lösungsbuchstaben in der Reihenfolge.

Ein Beispiel: Schwein **[W]** frisst Rüben **[E]** und wir nutzen Fleisch und Haut **[L]**. Damit hast du schon die ersten drei Lösungsbuchstaben. Wie lautet deine Antwort?

WER?		frisst	WAS?		wir nutzen	WAS?	
	W		Gras/Heu, Getreide	D		Milch, Fleisch	E
	C		Gras/Heu	G		Milch Wolle	S
	S		Gras/Heu, Blätter, Zweige	H		nichts	I
	E		Rüben, Kartoffeln, Küchen- abfälle	E		Milch, Fleisch, Haut für Leder	U
	A		Körner, Kräuter und Würmer	R		Fleisch, Haut für Leder	L
	T		Fleisch und pflanzliche Nahrung	T		Ei, Federn, Fleisch	M








W _ _ C _ _ S _ _ E _ _ A _ _ T _ _ ?

Basisaufgabe A

Arbeitsblatt: Station 2a

Tierfamilien-Quartett

Findet euch zu dritt zusammen. Schneidet die Kärtchen auf den beiden Arbeitsblättern aus. Mischt sie gut und verteilt sie gleichmäßig unter euch. Haltet die Karten so, dass eure Mitspielerinnen und Mitspieler sie nicht erkennen können. Zieht jetzt immer abwechselnd eine Karte von einer Mitspielerin oder einem Mitspieler und versucht, die vier zusammengehörigen Tiere für eine Tierfamilie zusammen zu bekommen. Habt ihr alle 4 Karten aus einer Kategorie, könnt ihr auslegen. Wer zuerst keine Karten mehr auf der Hand hat, gewinnt.

 Schwein [allgemeine Bezeichnung]	 Eber [männliches Tier]	 Sau [weibliches Tier]	 Ferkel [Tierkind]
 Pferd [allgemeine Bezeichnung]	 Hengst [männliches Tier]	 Stute [weibliches Tier]	 Fohlen [Tierkind]

Basisaufgabe A

Arbeitsblatt: Station 2b

 Huhn [allgemeine Bezeichnung]	 Hahn [männliches Tier]	 Henne [weibliches Tier]	 Küken [Tierkind]
 Ziege [allgemeine Bezeichnung]	 Ziegen- bock [männliches Tier]	 Ziege [weibliches Tier]	 Zicklein [Tierkind]
 Hund [allgemeine Bezeichnung]	 Rüde [männliches Tier]	 Hündin [weibliches Tier]	 Welp [Tierkind]

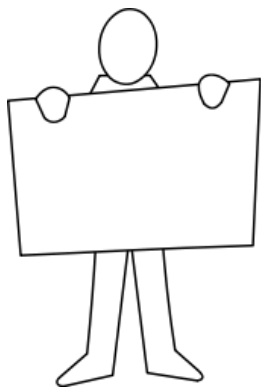
Basisaufgabe A

Arbeitsblatt: Station 2c

 Schaf [allgemeine Bezeichnung]	 Schafbock [männliches Tier]	 Schaf [weibliches Tier]	 Lamm [Tierkind]
 Gans [allgemeine Bezeichnung]	 Ganter [männliches Tier]	 Gans [weibliches Tier]	 Gänse- küken [Tierkind]
 Rind [allgemeine Bezeichnung]	 Bulle [männliches Tier]	 Kuh [weibliches Tier]	 Kalb [Tierkind]

Basisaufgabe A

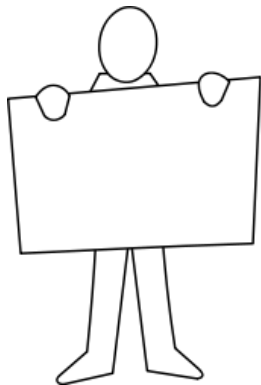
Arbeitsblatt: Plakat



Ferien auf einem Bauernhof

Stell dir vor, du bist eine Bäuerin oder ein Bauer und möchtest Kinder dazu einladen, auf deinem Bauernhof ihre Ferien zu verbringen. Gestalte ein Werbeplakat, das für einen Urlaub auf deinem Hof wirbt. Du kannst Bilder, Werbesprüche und kurze Texte auf deinem Plakat unterbringen.

Was ist alles los auf deinem Hof?



Ferien auf einem Bauernhof

Stell dir vor, du bist eine Bäuerin oder ein Bauer und möchtest Kinder dazu einladen, auf deinem Bauernhof ihre Ferien zu verbringen. Gestalte ein Werbeplakat, das für einen Urlaub auf deinem Hof wirbt. Du kannst Bilder, Werbesprüche und kurze Texte auf deinem Plakat unterbringen.

Was ist alles los auf deinem Hof?

Basisaufgabe A

Weiterführende Links und Literatur

Links

Interaktiver Rundgang auf dem Bauernhof

www.planet-schule.de/sf/multimedia/lernspiele/bauernhof/mme/mmewin.html
[Stand: 04.09.2011]

Materialien rund um den Bauernhof für 8-10 Jährige

<http://aid-macht-schule.de/94.php> [Stand: 04.09.2011]

Bauernhof zum Anfassen – mit vielen Bildern

www.bauernhof.net [Stand: 04.09.2011]

Old McDonald had a farm – Lied und Text

www.kulturumsonst.com/de/traditionals/old_macdonald.php [Stand: 04.09.2011]

Literatur

Methoden-Handbuch

Wienerl, Fleischmann, Rotte [Hrsg.]: Das Methoden-Handbuch Grundschule:
Unterrichtsmethoden kennen und anwenden. Oldenburg 2007.

Materialien für die Grundschule

Arndt, Ursula: Die Bauernhof-Werkstatt. Arbeiten mit den Jahreszeiten. Mülheim an der Ruhr 2004.